

DIGITALES SCHNURLOSTELEFON

D160/D160 A

D210/D210 A



AUS GUTEM GRUND

GRUNDIG

VORWORT

Sehr geehrter Kunde,

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Grundig DECT-Telefons und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Dieses Gerät wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt hergestellt, falls Sie Schwierigkeiten mit dem Betrieb desselben haben sollten, empfehlen wir dieses Benutzerhandbuch zu Rate zu ziehen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website:

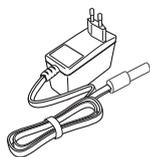
<http://www.grundig-dect.com>

Um Sicherheit und Komfort bei der Verwendung des Gerätes zu gewährleisten, bitten wir Sie, folgenden Abschnitt aufmerksam zu lesen:

SICHERHEITSHINWEISE



Installieren Sie Ihr DECT-Telefon nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Waschraum, Küche etc.), nicht weniger als 1,50 m von einer Wasserquelle entfernt oder im Außenbereich. Das Gerät ist für den Betrieb bei Temperaturen von 5 bis 45 °C ausgelegt.



Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil und schließen Sie dieses gemäß den Installationsanweisungen dieses Benutzerhandbuches und den Angaben auf der Geräteplakette (Spannung, Stromart, Frequenz) an das Stromnetz an. Als Vorsichtsmaßnahme dienen die Spannungsadapter im Notfall als Trennungsvorrichtung für die 230 V Zufuhr, diese müssen sich in der Nähe des Gerätes befinden und einfach zugänglich sein.



Dieses Gerät ist für den Anschluss an das öffentliche Fernsprechnetze ausgelegt. Sollten Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler. Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Telefonkabel.



Verwenden Sie nur zugelassene wiederaufladbare Akkus, damit das Mobilteil nicht beschädigt wird. Achten Sie beim Einsetzen der Akkus in das Akkufach des Mobilteils unbedingt auf die Polarität. Aus Sicherheitsgründen sollte das Mobilteil niemals in der Basisstation abgestellt werden, wenn keine Akkus eingelegt sind oder die Akkufachabdeckung nicht eingesetzt ist (Gefahr von Stromschlag).



Verbrauchte Batterien müssen gemäß den Anweisungen im Kapitel "Umweltschutz" dieses Benutzerhandbuches entsorgt werden.

Ihr DECT-Telefon verfügt über eine Reichweite von etwa 50 m im Innenbereich und bis zu 300 m im freien Gelände. Die unmittelbare Nähe von metallischen Körpern (z. B. Fernseher) und elektrischen Geräten kann die Reichweite verringern.



Die Funktion bestimmter medizinischer und empfindlicher Geräte oder Sicherheitsanlagen kann durch die Sendeleistung des Telefons gestört werden. In jedem Fall wird empfohlen, sich an die Sicherheitshinweise zu halten.



In Gebieten, die häufig von Gewittern betroffen sind, empfehlen wir, Ihre Fernsprechleitung mit einer speziellen Vorrichtung gegen elektrische Überspannung zu schützen.

Bei einem Stromausfall kann mit dem Gerät nicht telefoniert werden. Für Notrufe verwenden Sie einen automatisch über die Leitung versorgten Posten.



Das CE-Symbol bestätigt die grundsätzliche Übereinstimmung des Produktes mit der Vorschrift 1999/5/EC des Parlaments der Europäischen Gemeinschaft betreffend Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen, zum Schutze des Benutzers und zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen. In Übereinstimmung wird das zugewiesene Funkspektrum effektiv genutzt und Funkstörungen vermieden. Die Konformitätserklärung kann auf der Internetseite www.grundig-dect.com oder bei folgender Adresse angefordert werden:

Sagemcom Broadband SAS

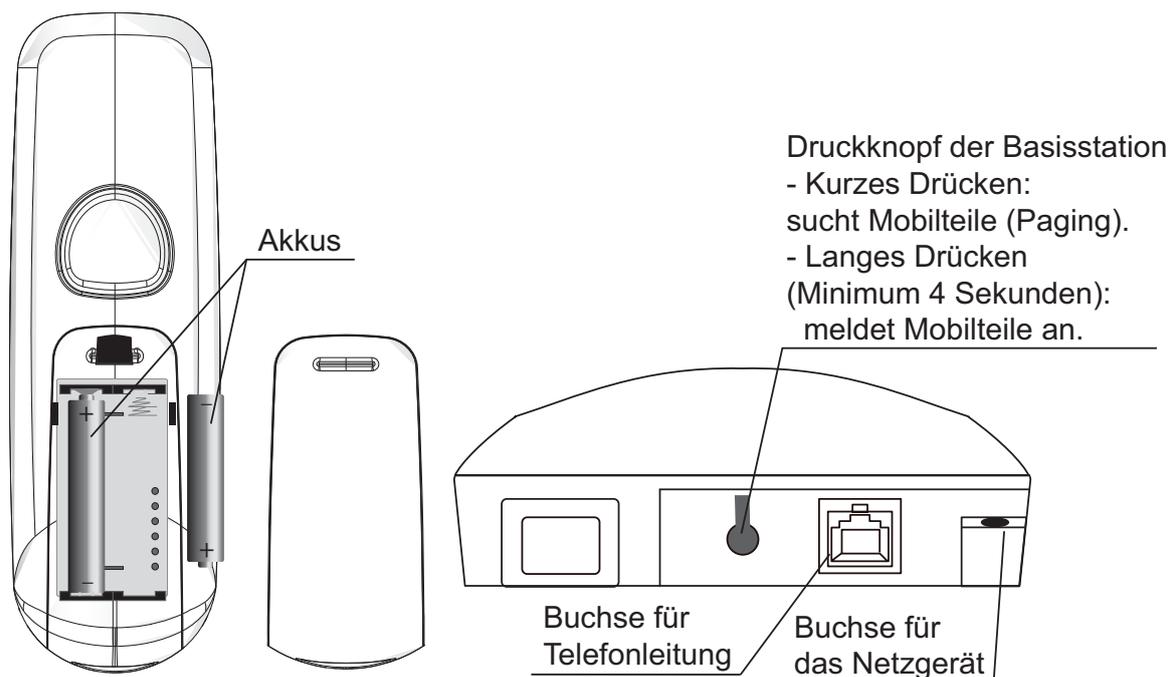
250, route de l'Empereur - 92848 Rueil-Malmaison Cedex - France

BEVOR SIE BEGINNEN

Öffnen Sie das Paket und prüfen Sie nach, ob die folgenden Artikel vorhanden sind: eine Basisstation, ein Mobilteil, eine Akkufachabdeckung, ein Telefonkabel, ein Wechselstrom-Netzteil, zwei wiederaufladbare Akkus, dieses Benutzerhandbuch.

Beim Kauf eines DUO- oder TRIO-Paketes werden Sie auch je Mobilteil zusätzlich folgendes vorfinden: ein Tischladegerät mit eigenem Wechselstrom-Netzteil, eine Akkufachabdeckung, zwei wiederaufladbare Akkus.

Installation des Telefons



1. Entfernen Sie den Deckel des Akkufachs am Mobilteil.
2. Setzen Sie die Akkufachs ein.
3. Setzen Sie den Deckel des Akkufachs wieder ein. Die Meldung "SEARCHING..." wird angezeigt.
4. Verbinden Sie das Netzteil mit einer Steckdose und verbinden Sie das andere Ende mit der Basisstation.
5. Auf dem Display des Geräts wird ein Begrüßungsbildschirm in allen Sprachen angezeigt, die das Gerät unterstützt. Drücken Sie auf **OK** *.
6. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ das gewünschte Land aus, und drücken Sie dann **OK**.
7. Anschließend werden Sie aufgefordert, die Auswahl zu bestätigen. Drücken Sie **OK**. Das Display wird angezeigt.
8. Stellen Sie das Mobilteil zum Laden in die Basisstation. Bevor das Mobilteil das erste Mal benutzt werden kann, muss es 15 Stunden lang geladen werden.
9. Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit der Telefonanschlusssdose und das andere Ende mit der Buchse an der Basisstation.
10. Wenn die Akkus geladen sind, drücken Sie **OK**. Sie sollten nun das Amtszeichen hören.

*: gemäß Land

Tasten des Mobilteils



* D210 und D210A Modell

** Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters ist programmierbar.

Wie sie geändert werden kann, erfahren Sie unter «Festlegen von Schnellwahlnummern», Seite 8.

Symbole auf dem Mobilteil

	Signalstärke (blinkt, wenn kein Signal vorhanden ist oder das Signal schwach ist).
	Anruf (blinkt, wenn Sie ein Gespräch empfangen).
	Voicemail Symbol: Zeigt an, dass sich neue Nachrichten auf Ihrer Mailbox befinden.
	Nicht stören (Klingelton am Mobilteil stumm geschaltet).
	Eingehende Anrufe (wird bei Anruf in Abwesenheit angezeigt).
	Anzeige Anrufbeantworter.
	Telefonbuch.
	Akkuladezustand (: voll aufgeladen; und Blinken (wenn nicht geladen wird): die Akkus sind schwach; blinkt während des Aufladens).

Akkus wechseln

Achten Sie darauf, dass das Telefon ausgeschaltet ist, bevor Sie die Akkus wechseln.

1. Nehmen Sie den Deckel des Akkufachs ab.
2. Nehmen Sie die Akkus heraus.
3. Setzen Sie die neuen Akkus ein.
4. Setzen Sie die Deckel des Akkufachs wieder ein.
5. Setzen Sie das Mobilteil wieder in die Basisstation.

MENÜS

Übersicht

TELEF. BUCH	<i>NEUER EINTR.</i>	ERW. EINST	<i>PIN ANDERN</i>
	<i>EINTRAGE</i>		<i>ANMELDUNG</i>
	<i>EINTR. ANDERN</i>		<i>ABMELDEN</i>
	<i>LOSCHEN</i>		<i>LAND</i>
	<i>ALLE LOSCHEN</i>		<i>ZURUCKSETZEN</i>
	<i>DIREKT. SPEIC</i>		<i>AUT. VORWAHL</i>
			<i>RUCKRUFZEIT</i>
PERS. EINST	<i>MOBILT. NAME</i>		<i>WAHLVERFAHR.</i>
	<i>MOBILT. TONE</i>		<i>1. RUFTON</i>
	<i>SPRACHE</i>		
	<i>AUT. AUFLEG.</i>	ANRUF BEAN.*	<i>ABSPIELEN</i>
			<i>ALLE LOESCHEN</i>
UHR & WECKER	<i>DATUM/ZEIT</i>		<i>AB EIN/AUS</i>
	<i>FORMAT</i>		<i>ANSAGE AUFN.</i>
	<i>WECKER</i>		<i>ANTW. -MODUS</i>
	<i>WECKERTON</i>		<i>AB-EINSTELL.</i>

* D160A / D210A Modelle

Navigation

Um durch die Menüs zu navigieren, verwenden Sie bitte die Tasten: , ,  und  oder  (▲ oder ▼).

Beispiel: Um den Klingelton des Mobilteils zu ändern, wählen Sie das Menü *PERS. EINST / MOBILT. TONE / RUFTONMELOD.*

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie . Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die Option "*PERS. EINST*".
2. Drücken Sie . Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die Option "*MOBILT. TONE*".
3. Drücken Sie . Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die Option "*RUFTONMELOD*".
4. Drücken Sie . Es sind zehn Ruftöne verfügbar: "*MELODIE 1*"... "*MELODIE 10*". Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ den gewünschten Rufton aus.
5. Drücken Sie , um Ihre Einstellungen zu bestätigen.

ANRUFE

Freisprechen (D210 / D210A Modelle)

Im Laufe eines Gespräches mit einem anderen Teilnehmer können Sie den Lautsprecher des Mobilteils aktivieren.

1. Drücken Sie , um die Freisprechfunktion zu aktivieren.
2. Um die Freisprechfunktion zu deaktivieren, drücken Sie nochmals die Taste .

Anruf tätigen

Überprüfen Sie, ob das Mobilteil eingeschaltet ist.

1. Drücken Sie . Sie hören das Freizeichen und das Symbol  wird angezeigt.
2. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.
- ODER -

Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein und drücken Sie .

Anruf entgegennehmen

Wenn das Telefon klingelt, drücken Sie  und nehmen das Gespräch entgegen.

ANMERKUNG !

Sie können jederzeit die Hörerlautstärke des Mobilteils durch Drücken der Tasten  oder  einstellen.

Anruf beenden

Drücken Sie die rote Taste .

Mikrofon stummschalten

- Aktivieren der Stummschaltung: Drücken Sie während des Gespräches die Taste . In der Anzeige sehen Sie "STUMM EIN".
- Deaktivieren der Stummschaltung: Mit Drücken der Taste  kehren Sie zu dem aktuellen Gespräch zurück.

Mailbox (je nach Anbieter)

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe in Abwesenheit auf einem Anrufbeantworter des Telefonnetzanbieters entgegennehmen. Der Eingang einer neuen Nachricht wird durch Anzeige des Symbols  und der Nachricht "MAILBOX" auf dem Display signalisiert.

ANMERKUNG !

Die Nummer Ihrer Mailbox wird werksseitig nicht eingestellt.

1. Wählen Sie die Nummer der Mailbox Ihres Telefonnetzanbieters.
2. Sollten Sie keine neuen Nachrichten haben, so verschwindet das Symbol .

ANRUFLISTE

Rufnummernübermittlung (CLIP)

Dieses Telefon speichert und zeigt die Rufnummern von Teilnehmern, die versucht haben, Sie anzurufen. Damit diese Information an Ihrem Telefon angezeigt wird, müssen Sie jedoch den CLIP-Dienst abonniert haben. Wenn Sie diesen Dienst nicht abonniert haben, oder wenn die eingehende Rufnummer unterdrückt ist, wird die Nummer mit "unbekannt" gekennzeichnet.

ANMERKUNG !

Nicht verfügbare Rufnummern anzeigen:

- **NICHT VERF.:** Sie befinden sich in einer anderen Zone als der Gesprächspartner.
- **ID VERBERGEN:** Ihr Gesprächspartner hat die Rufnummernübertragung deaktiviert.

Liste der eingegangenen Anrufe

Die Liste enthält die Nummern der letzten 10 Gesprächspartner, von denen Sie angerufen wurden.

1. Drücken Sie kurz auf die Taste , dann wird das Symbol  angezeigt.
2. Je nachdem, ob sich die jeweilige Rufnummer bereits im Telefonbuch befindet, wird der Name des Anrufers entsprechend dem Telefonbucheintrag oder nur die Rufnummer angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste , um Datum und Uhrzeit des ausgewählten Anrufs anzuzeigen.
4. Drücken Sie die Tasten  oder , um die Liste durchzugehen.

ANMERKUNG !

Die Anzeige kann nur bis zu 12-stellige Rufnummern des anrufenden Teilnehmers anzeigen. Drücken Sie , um zur nächsten Rufnummer zu gelangen.

Liste der ausgegangenen Anrufe

In der Liste der ausgehenden Anrufe werden die ausgehenden Anrufe aufgezeichnet (max. 5 Anrufe). Für die Abfrage der Anrufliste der ausgegangenen Anrufe:

1. Drücken Sie kurz auf die Taste .
2. Die zuletzt gewählte Nummer wird angezeigt. Drücken Sie auf die Tasten  oder , um die Liste der 5 zuletzt gewählten Telefonnummern anzuzeigen.

Rückruf eines Gesprächspartners

1. Drücken Sie  oder .
2. Drücken Sie die Tasten  oder , um die Liste durchzugehen.
3. Drücken Sie .

Erstellung eines Adressbucheintrags aus der Anrufliste

1. Drücken Sie  oder .
2. Drücken Sie  oder  zur Auswahl einer Rufnummer.
3. Drücken Sie auf **MENU**, und wählen Sie dann die Option "NUM. SPEICH".
4. Tragen Sie den Namen für den Eintrag ein. Drücken Sie .

Eintrag in der Anrufliste löschen

1. Drücken Sie  oder .
2. Mit  oder  wählen Sie die gespeicherte Rufnummer aus.
3. Drücken Sie .
 - Wählen Sie die Option "LÖSCHEN", um die ausgewählte Rufnummer zu löschen.
 - Wählen Sie die Option "ALLE LÖSCHEN", um alle Rufnummern in der Liste zu löschen.
4. Anschließend werden Sie aufgefordert, den Löschvorgang zu bestätigen.
5. Verwenden Sie zur Bestätigung die Tasten des Mobilteils:
 - Drücken Sie , um den Löschvorgang abubrechen.
 - Drücken Sie , um den Löschvorgang zu bestätigen.

TELEFONBUCH

Sie können bis zu 80 Einträge (bestehend aus bis zu 24 Ziffern und 12 Zeichen) in dem Telefonbuch speichern.

Wählen einer Rufnummer aus dem Speicher

1. Drücken Sie auf , um auf die Liste der Telefonbucheinträge zuzugreifen.
2. Drücken Sie  oder , um durch die Telefonbucheinträge zu blättern. Drücken Sie .

Erstellen / Speichern eines Eintrags

1. Wählen Sie das Menü "TELEF. BUCH" / "NEUER EINTR.".
2. Geben Sie den Namen für den Eintrag ein. Drücken Sie .
3. Geben Sie die Rufnummer für den Eintrag ein. Drücken Sie .

Ändern eines Eintrags

1. Wählen Sie das Menü "TELEF. BUCH" / "EINTR. ÄNDERN".
2. Wählen Sie mit  oder  den zu ändernden Eintrag aus. Drücken Sie .
3. Sie sehen die Anzeige für die Eingabe des Namens, der Cursor befindet sich am Ende der Zeile:
 - Wenn die angezeigte Information korrekt ist, drücken Sie .
 - Wenn der angezeigte Name nicht korrekt ist, drücken Sie , um die Zeichen zu löschen.
 - Geben Sie den neuen Namen ein und drücken Sie .
4. Sie sehen die Anzeige für die Eingabe der Rufnummer, der Cursor befindet sich am Ende der Zeile:
 - Wenn die angezeigte Information korrekt ist, drücken Sie .
 - Wenn die angezeigte Rufnummer nicht richtig ist, drücken Sie , um die Ziffern zu löschen.
5. Geben Sie die neue Rufnummer ein und drücken Sie .

Gespeicherten Eintrag löschen

1. Wählen Sie das Menü "TELEF. BUCH" / "LÖSCHEN" (oder "ALLE LÖSCHEN" um alle Einträge zu löschen).
2. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ den zu löschenden Eintrag aus. Drücken Sie **OK**:
 - Um die Löschung des Eintrags zurückzunehmen, drücken Sie **BACK**.
 - Um die Löschung des Eintrags zu bestätigen, drücken Sie **OK**.

Festlegen von Schnellwahlnummern

Mit diesem Menü können Sie zwei Schnellwahlnummern auf einer der Kurzwahltasten speichern (**2^A_B_C** und **1[∞]_L**).

ANMERKUNG !

Ihre Voice Mail Nummer ist nicht voreingestellt und kann **1[∞]_L**. Die Rufnummer für die Abfrage Ihrer Mobilbox erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter.

1. Wählen Sie das Menü "TELEF. BUCH" / "DIREKT. SPEIC".
2. Wählen Sie über die Tasten ▲ bzw. ▼ die Taste aus, der Sie eine Rufnummer für die Schnellwahl zuweisen möchten (**2^A_B_C** und **1[∞]_L**).
3. Drücken Sie **OK**, auf dem Display wird die Meldung "KEINE NUMMER" angezeigt.
4. Drücken Sie **MENU**. Auf dem Display wird "NR. ÄNDERN" angezeigt. Drücken Sie auf **OK**.
5. Geben Sie den Namen für den Eintrag ein. Drücken Sie auf **OK**.
6. Geben Sie die Rufnummer für den Eintrag ein. Drücken Sie auf **OK**. Sie hören einen Bestätigungston.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Schnellwahlnummer anzurufen: Drücken Sie die Wähltaste (**2^A_B_C** und **1[∞]_L**), für die die Direktwahlnummer programmiert wurde, und halten Sie sie einen Moment lang gedrückt.

Pause einfügen (bei der Wahl)

Bei der Eingabe der Rufnummer für einen Eintrag können Sie ein Pausezeichen für den Wahlvorgang eingeben. Dies ist beispielsweise nützlich, wenn vor einer Weiterverbindung mit einem Telefonnetz eine Wartezeit festgelegt werden muss.

Drücken Sie die Taste **Ⓣ #** und halten Sie sie gedrückt, um eine Pause einzufügen. Diese Eingabe wird auf dem Display als "P" angezeigt.

FUNKTIONEN FÜR DEN GLEICHZEITIGEN BETRIEB MEHRERER MOBILTEILE

Die Funktionen für den gleichzeitigen Betrieb mehrerer Mobilteile stehen zur Verfügung, wenn zwei oder mehr Mobilteile an der gleichen Basisstation registriert sind.

Interne Gespräche/Intercom

1. Stellen Sie sicher, dass das Mobilteil im Standbymodus ist.
2. Drücken Sie  auf dem Mobilteil
 - Wenn die Installation zwei Mobilteile umfasst, kann das jeweils andere Mobilteil angerufen werden. Auf dem Display wird "INTERN. ANR", gefolgt von der Nummer des Mobilteils angezeigt.
 - Wenn die Installation mehr als zwei Mobilteile umfasst, blinkt auf dem Display das Symbol **INT**, und die Nummern aller auf der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
 - Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein oder drücken Sie die Taste , um alle Mobilteile zu rufen. Die Mobilteile beginnen zu klingeln.

Beantworten eines internen Anrufes

1. Interne und externe Anrufe können mit Hilfe ihres besonderen Klingeltons unterschieden werden. Auf dem Display wird "INTERN. ANR", gefolgt von der Nummer des anrufenden Mobilteils angezeigt. Das Symbol  blinkt.
2. Um das interne Gespräch anzunehmen, drücken Sie . Das Symbol  blinkt nicht mehr.
3. Drücken Sie die rote Taste , um einen internen Anruf zu beenden.

Gleichzeitiger externer und interner Anruf

Weiterleitung des externen Anrufs an ein anderes, an der Basis angemeldetes Mobilteil

1. Drücken Sie während des Gesprächs die Taste . Der externe Anruf wird automatisch gehalten.
2. Geben Sie die Nummer des Mobilteils ein, zu dem Sie das Gespräch weiterleiten wollen. Wenn der Angerufene antwortet, können Sie das Gespräch ansagen.
3. Drücken Sie , um das Gespräch weiterzuleiten.

ANMERKUNG !

Drücken Sie die Taste , und halten Sie sie gedrückt, bis ein Signal ertönt, um zwischen den Gesprächsteilnehmern zu wechseln.

ANMERKUNG !

Wenn das angerufene Mobilteil den Anruf nicht annimmt, drücken Sie auf , um den Anruf wieder zurückzunehmen.

Konferenzschaltungen (Gespräche mit 3 Partnern)

Eine Konferenzschaltung kann zwischen einem anrufenden Teilnehmer und zwei an der Basisstation registrierten Mobilteilen eingerichtet werden. Während des Gespräches mit dem externen Anrufer:

1. Drücken Sie . Der externe Anrufer wird automatisch gehalten.
2. Geben Sie die Nummer des Mobilteils ein. Warten Sie, bis der interne Teilnehmer antwortet.
3. Drücken Sie die Taste , und halten Sie sie gedrückt, bis ein Signal ertönt, um ein Konferenzgespräch zu führen. Auf dem Display wird die Meldung "KONFERENZ" angezeigt.

Externe Anrufe

Annahme eines zweiten Anrufs während eines Telefongesprächs

Wenn Sie einen Anruf durchführen, zeigt der Netzbetreiber durch ein kurzes akustisches Signal an, dass ein zweiter Anruf in die Warteschlange eingestellt wurde. Auf dem Display werden die Kontaktinformationen zu dem wartenden Anrufer angezeigt.

Drücken Sie nacheinander die Tasten  und , um den wartenden Anruf anzunehmen.

Der erste Gesprächsteilnehmer wird während des Gesprächs mit dem zweiten Anrufer gehalten.

Durchführen eines zweiten Anrufs während eines Telefongesprächs

Drücken Sie während des Gesprächs auf , und wählen Sie die gewünschte Rufnummer.

Der erste Gesprächsteilnehmer wird während des Gesprächs mit dem zweiten Anrufer gehalten.

Wechseln zwischen Anrufen

Drücken Sie nacheinander die Tasten  und , um zwischen zwei Anrufen zu wechseln.

Der andere Anruf wird jeweils gehalten.

Beenden einer der beiden Anrufe

Drücken Sie nacheinander die Tasten  und , um den aktuellen Anruf zu beenden und den anderen fortzusetzen.

Damit wird der aktuelle Anruf endgültig beendet, und der andere, gehaltene Anruf wird wieder aufgenommen.

Durchführen eines Konferenzgesprächs mit drei Teilnehmern (zwei Anrufer und Sie selbst)

Drücken Sie während des Gesprächs auf  und anschließend auf .

In einer Konferenzschaltung können Sie mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig telefonieren.

Drücken Sie die rote Taste , um das Konferenzgespräch zu beenden.

TELEFONEINSTELLUNGEN

Dem Mobilteil einen Namen geben

Der Standardname des Mobilteils lautet "HANDSET N", wobei N die Nummer des angemeldeten Mobilteils ist.

1. Wählen Sie das Menü "PERS. EINST" / "MOBILT. NAME".
2. Geben Sie mit der Tastatur den gewünschten Namen für das Mobilteil ein (max. 10 Zeichen).

Mit  können Sie ein Zeichen löschen. Drücken Sie .

Ruftonlautstärke für das Mobilteil

1. Wählen Sie das Menü "PERS. EINST" / "MOBILT. TONE" / "RUFTONLAUTST".
2. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die gewünschte Lautstärke, und bestätigen Sie die Auswahl mit .

Auswahl des Ruftons

1. Wählen Sie das Menü "PERS. EINST" / "MOBILT. TONE" / "RUFTONMELOD.". Es sind zehn Ruftöne verfügbar: "MELODIE 1" ... "MELODIE 10".
2. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ den gewünschten Rufton aus. Drücken Sie .

Tastenton EIN/AUS

1. Wählen Sie das Menü " *PERS. EINST* " / " *MOBILT. TONE* " / " *TASTENTON* ".
Es wird ein Informationsbildschirm mit dem aktuellen Zustand angezeigt. Verwenden Sie die Tasten ▲ bzw. ▼, um den Wert anzupassen.
2. Drücken Sie **OK**.

Sprachauswahl

1. Wählen Sie das Menü " *PERS. EINST* " / " *SPRACHE* ".
Es wird ein Informationsbildschirm mit dem aktuellen Zustand angezeigt. Verwenden Sie die Tasten ▲ bzw. ▼, um den Wert anzupassen.
2. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die gewünschte Sprache aus. Drücken Sie **OK**.

Automatische Anrufannahme

Sie können das Gerät über die Funktion zum automatischen Auflegen so einstellen, dass Gespräche automatisch beendet werden, wenn Sie das Mobilteil in der Basisstation abstellen.

1. Wählen Sie das Menü " *PERS. EINST* " / " *AUT. AUFLEG.* ".
Es wird ein Informationsbildschirm mit dem aktuellen Zustand angezeigt. Verwenden Sie die Tasten ▲ bzw. ▼, um den Wert anzupassen.
2. Drücken Sie **OK**.

Tastensperre

1. Halten Sie ***☎** 1 Sekunde lang gedrückt. Es wird im Display die Meldung angezeigt, dass die Tastensperre nun aktiviert ist.
2. Um die Tastatur zu entsperren, halten Sie ***☎** eine Sekunde lang gedrückt oder Sie stellen das Mobilteil einfach wieder in die Basisstation.

EINSTELLEN VON DATUM UND UHRZEIT

Zeit und Datum

ANMERKUNG !

Nach einem Stromausfall sind Datum bzw. Uhrzeit nicht mehr korrekt eingestellt.

1. Wählen Sie das Menü " *UHR & WECKER* " / " *DATUM/ZEIT* ". Es wird ein Informationsbildschirm mit dem aktuellen Datum angezeigt.
 - Drücken Sie auf **OK**, um das Datum beizubehalten.
 - Geben Sie das neue Datum im Format *20YY/MM/JJ* ein, um es zu ändern.
 - Drücken Sie die Taste **BACK**, um zum vorangehenden Display zurückzuwechseln.
2. Drücken Sie **OK**. Es wird ein Informationsbildschirm mit der aktuellen Uhrzeit angezeigt.
 - Drücken Sie auf **OK**, um die Uhrzeit beizubehalten.
 - Geben Sie die neue Uhrzeit im Format *HH:MM* ein, um sie zu ändern.
(Wenn die Uhrzeit im 12-Stundenformat angezeigt wird, legen Sie nach Abschluss der Eingabe über die Taste ▲ den Wert *AM* bzw. über die Taste ▼ den Wert *PM* fest.).
 - Drücken Sie die Taste **BACK**, um zum vorangehenden Bildschirm zurückzuwechseln.
3. Drücken Sie **OK**.

Uhrzeitformat

1. Wählen Sie das Menü "UHR & WECKER" / "FORMAT" / "ZEIT FORMAT".
2. Es wird ein Informationsbildschirm mit dem aktuellen Format angezeigt. Verwenden Sie die Tasten ▲ bzw. ▼, um das Format anzupassen. Drücken Sie **OK**.

Datumsformat

1. Wählen Sie das Menü "UHR & WECKER" / "FORMAT" / "DATUMSFORMAT".
2. Es wird ein Informationsbildschirm mit dem aktuellen Format angezeigt. Verwenden Sie die Tasten ▲ bzw. ▼, um das Format anzupassen. Drücken Sie **OK**.

Alarm

1. Wählen Sie das Menü "UHR & WECKER" / "WECKER".
 - Wählen Sie die Option "EINMALIG", um den Wecker für einen Weckruf zu stellen.
 - Wählen Sie die Option "TÄGLICH", um den Wecker automatisch täglich für die gestellte Zeit zu aktivieren.
 - Wählen Sie die Option "AUS", um den Wecker zu deaktivieren.
2. Wählen Sie die gewünschte Option, und drücken Sie **OK**.
Geben Sie als nächstes die Zeit und das Datum für den Alarm ein: "HH - MM".
(Wenn die Uhrzeit im 12-Stundenformat angezeigt wird, legen Sie nach Abschluss der Eingabe über die Taste ▲ den Wert **AM** bzw. über die Taste ▼ den Wert **PM** fest.).
3. Drücken Sie **OK**.

Ändern des Wecktons

1. Wählen Sie das Menü "UHR & WECKER" / "WECKTON".
Es sind drei Wecktöne verfügbar: "MELODIE 1", "MELODIE 2" und "MELODIE 3".
2. Wählen Sie den gewünschten Weckton aus, Drücken Sie **OK**. Sie hören einen Bestätigungston.

ERWEITERTE EINSTELLUNGEN

PIN-Code der Basisstation

Sie benötigen den PIN-Code für die Basisstation (werkseitig voreingestellter Wert: **0000**), um auf bestimmte Sicherheitsfunktionen des Geräts zugreifen zu können. Der PIN-Code kann bis zu acht Ziffern lang sein.

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "PIN ÄNDERN".
2. Geben Sie zuerst den aktuellen PIN-Code ein, drücken Sie .
3. Geben Sie den neuen PIN-Code ein.
Für jede eingegebene Ziffer wird das Zeichen "_" durch "*" ersetzt.
4. Drücken Sie , um den neuen PIN-Code zu bestätigen. Sie hören einen Bestätigungston.

ANMERKUNG !

Notieren Sie den PIN-Code der Basisstation. Sie benötigen ihn, um bestimmte Einstellungen vorzunehmen.

Verbindung von Mobilteil und Basisstation

1. Halten Sie die Taste  an der Basisstation 5 Sekunden lang gedrückt. (Wenn der Verbindungsaufbau an dem Mobilteil nicht erfolgreich durchgeführt werden kann, geht die Basisstation nach einer Minute in den Standby-Betrieb zurück.).
2. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "ANMELDUNG".
3. Geben Sie die PIN-Code für die Basisstation ein (Voreinstellung: 0000). Drücken Sie .
4. Nach der Registrierung des Mobilteils erklingt ein Signal. Das Mobilteil beendet den Registrierungsmodus automatisch.
5. Auf dem Display wird die Mobilteilnummer angezeigt, die die Basisstation dem Mobilteil zugewiesen hat.

Ein Mobilteil abmelden

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "ABMELDEN".
2. Geben Sie den PIN-Code für die Basisstation ein (Voreinstellung: 0000). Drücken Sie .
3. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die Nummer des abzumeldenden Mobilteils aus, und drücken Sie dann . Es ertönt ein Bestätigungssignal (im Standbymodus wird auf dem Display "MOBIL. ANMELD" angezeigt).

Auswahl des Landes

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "LAND".
2. Geben Sie den PIN-Code für die Basisstation ein (Voreinstellung: 0000). Drücken Sie .
3. Es wird eine Länderliste angezeigt. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ das Land aus, in dem Sie das Telefon verwenden, und drücken Sie dann .
4. Anschließend werden Sie aufgefordert, die Auswahl zu bestätigen. Drücken Sie .
Auf dem Display wird die Meldung "BITTE WARTEN" angezeigt, und es ertönt ein Bestätigungssignal.

Zurück zu den Voreinstellungen für Mobilteil /Basisstation

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "ZURÜCKSETZEN".
Anschließend werden Sie aufgefordert, die Auswahl zu bestätigen.
2. Drücken Sie .

Präfix Rufpriorität (Gemäß Land)

Folgende Parameter werden gesetzt:

- **Die Vorwahl-Nummer:** diese Nummer wird jeder zu wählenden Nummer vorangestellt.
- **Die zu erkennende Nummer:** Wenn die zu wählende Rufnummer mit dieser Ziffernfolge beginnt, so wird die Ziffernfolge beim Wählen automatisch ignoriert und die Vorwahl-Nummer wird ergänzt.

Diese beiden Einstellungen gelten nur, wenn die gewählte Rufnummer mit einem anderen Zeichen als "#", "*" oder "P" beginnt.

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "AUT. VORWAHL".
 - Wählen Sie die Option "PREFIX", um die Vorwahl-Nummer festzulegen.
 - Wählen Sie die Option "WAHLZIFFER", um die zu erkennende Nummer festzulegen
2. Drücken Sie .

Einstellen der Dauer des "Flash"-Signals

Wenn Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbinden, müssen Sie möglicherweise die Länge des Flash-Signals verändern, um mit Ihrem Telefon die folgenden Eigenschaften richtig nutzen zu können: Parallelschaltung, Dreierkonferenz, usw. Fragen Sie Ihren Netzanbieter, bevor Sie Voreinstellungen verändern.

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "RÜCKRUFZEIT".
2. Wählen Sie die gewünschte Dauer aus, und drücken Sie .

Tonwahl-/Pulswahl-Verfahren (Gemäß Land)

Heute benutzen die meisten Vermittlungssysteme das Tonwahlverfahren. Sie können jedoch Pulswahl verwenden, wenn Sie es auswählen:

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "WAHLVERFAHR".
2. Es sind zwei Modi verfügbar: "TONWAHL" und "PULSWAHL".
3. Drücken Sie .

1. Rufton

Wenn diese Funktion aktiviert ist, klingelt das Mobilteil bei eingehenden Anrufen, bevor die Rufnummer übermittelt wird. Sie können diese Funktion beispielsweise aktivieren, wenn der Dienst zur Rufnummerübermittlung (CLIP) nicht verfügbar ist (die Rufnummernübermittlung ist netz- und anbieterspezifisch). Wenn diese Funktion aktiviert ist, klingelt das Mobilteil bei eingehenden Anrufen, bevor die Rufnummer übermittelt wird.

1. Wählen Sie das Menü "ERW. EINST" / "1. RUFTON".
 - Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die Option "EIN", um die Funktion zu aktivieren.
 - Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲ bzw. ▼ die Option "AUS", um die Funktion zu deaktivieren.
2. Drücken Sie .

ANRUFBEANTWORTER (D160A / D210A MODELLE)

Der Anrufbeantworter Ihres Telefons hat zwei Optionen:

- **Einfacher Anrufbeantworter:** Es können keine Nachrichten hinterlassen werden. Eine Ansage informiert über Ihre Abwesenheit.
- **Aufnahme Anrufbeantworter:** Eine Ansage fordert den Anrufer auf, eine Nachricht zu hinterlassen.

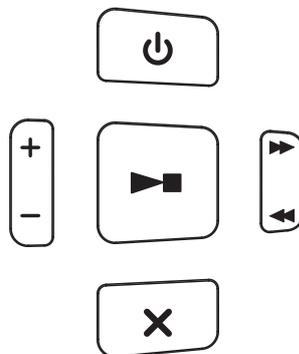
ANMERKUNG !

Einige Modelvarianten dieses Telefons verfügen über keinen vorkonfigurierten Ansagetext. Bitte nehmen Sie in diesem Fall eine eigene Ansage auf. Siehe hierzu Kapitel "**Ansage ändern**" Seite 16".

ANMERKUNG !

Bei Modelvarianten ohne vorkonfiguriertem Ansagetext ist das Menü "**AB-SPRACHE**" ohne Funktion.

Bedienfeld :



Beschreibung:

Taste	Funktion
	Abspielen der Nachrichten beginnen. Abspielen der Nachrichten beenden*.
	Drücken Sie die Taste ▶▶: Zur nächsten Nachricht gehen. Drücken Sie die Taste ◀◀: zum Beginn der Nachrichten gehen. Drücken Sie zweimal die Taste ◀◀: zur vorherigen Nachricht gehen.
	Löschen der gerade abgespielten Nachricht (kurzes Drücken während des Abspielens der Nachrichten). Löschen aller abgespielten Nachrichten (Langes Drücken außerhalb des Abspielmodus).
	Drücken Sie die Taste "+": Lautstärke Nachrichtenwiedergabe erhöhen. Drücken Sie die Taste "-": Lautstärke Nachrichtenwiedergabe verringern.
	An- oder Ausschalten des Anrufbeantworters.

**Das Abspielen fängt danach wieder bei der ersten Nachricht an.*

An- /Ausschalten des Anrufbeantworters

Von der Basisstation

Um Ihren Anrufbeantworter auszuschalten, drücken sie auf die  Taste an der Basisstation. Das Licht der  Taste erlischt.

Um Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, drücken Sie erneut auf die  Taste an der Basisstation. Dann erscheint ein blaues Licht  und die gewählte Ansage wird aktiviert.

ANMERKUNG !

Wenn die Basisstation ans Stromnetz angeschaltet wird, bleibt der Anrufbeantworter in seinem vorherigen Zustand: war er vorher eingeschaltet, ist er es auch jetzt, wenn nicht, ist er ausgeschaltet.

Vom Mobilteil

1. Wählen Sie das Menü "ANRUF BEAN." / "AB EIN/AUS" und drücken Sie dann .
2. Wählen Sie "EIN" oder "AUS" über die ▲ oder ▼ Tasten, um ihren Anrufbeantworter ein – oder auszuschalten und drücken Sie dann.

Anrufbeantworter – Modus ändern

1. Wählen Sie das Menü " ANRUF BEAN." / "ANTW. -MODUS" und drücken Sie dann .
2. Wählen Sie "ANTW+AUFNEH." oder "NUR ANTW." über die ▲ oder ▼ Tasten, danach drücken Sie . Ein Bestätigungston ertönt.

Ansage ändern

Gestalten Sie Ihre persönliche Ansage

1. Wählen Sie das Menü " ANRUF BEAN." / "ANSAGE AUFN." / " ANTW+AUFNEH. " oder " NUR ANTW. " und drücken Sie .
2. Wählen Sie "ANSAGE AUFN." über die ▲ oder ▼ Taste und drücken dann auf .
3. Sprechen Sie Ihre Ansage klar und deutlich vor der Basisstation.
4. Nach Ende Ihrer Ansage lassen Sie die Taste  los. Ein Bestätigungssignal ertönt, Ihre Anzeige wird automatisch abgespielt.

Sollte ein Fehler auftreten, wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang bis Sie mit Ihrer Ansage zufrieden sind.

ANMERKUNG !

Die maximale Dauer der Ansage beträgt **120 Sekunden**.

Die Signaltöne am Anfang und am Ende der Aufnahme gehören nicht zu Ihrer Ansage!

ANMERKUNG !

Die Aufnahme einer neuen Anzeige ersetzt automatisch die alte

Ansage anhören

1. Wählen Sie das Menü " ANRUF BEAN." / " ANSAGE AUFN." / " ANTW+AUFNEH." oder " NUR ANTW. " über die ▲ oder ▼ Tasten und drücken dann auf .
2. Wählen Sie "ABSPIELEN" über die ▲ oder ▼ Tasten und drücken Sie dann auf . Die ausgewählte Ansage wird nun abgespielt. Nach Beendigung der Ansage schaltet der Anrufbeantworter in den Ruhemodus.

ANMERKUNG !

Sollte keine Nachricht aufgezeichnet sein, so hören Sie einen Beep-Ton.

Ansage löschen

1. Wählen Sie das Menü "ANRUF BEAN." / "ANSAGE AUFN." / "ANTW+AUFN." oder "NUR ANTW." über die ▲ oder ▼ Taste und drücken Sie dann auf .
2. Wählen Sie "LÖSCHEM" über die ▲ oder ▼ Taste und drücken Sie dann auf .

Lautstärkeregelung der Nachrichtenwiedergabe

Drücken Sie die Tasten "Nach oben" oder "Nach unten" an der Basis  um die gewünschte Lautstärke zu erhalten.

Nachrichten über das Basisteil abhören

Bei neuen Nachrichten blinkt die Lampe der  Taste am Basisteil blau und das Symbol  auf dem Mobilteil blinkt ebenfalls.

Drücken Sie auf die  Taste um ihre Nachrichten abzuhören:

- Bei neuen Nachrichten werde diese zuerst abgespielt, zuerst die neueste, dann die älteren.
- Haben Sie keine neuen Nachrichten, werden alle alten Nachrichten abgespielt, beginnend mit der ältesten bis hin zur neuesten.

Ein Signalton ertönt nach jeder Nachricht und die nächste Nachricht wird automatisch abgespielt.

ANMERKUNG ! Um die Funktion der Taste  zu gewährleisten, drücken Sie diese erst zwei Sekunden nach Beginn des Abspielens der Nachricht.

ANMERKUNG ! Während der Aufnahme einer Ansage können Sie jederzeit abheben, indem Sie auf die  Taste drücken.

Die gerade abgespielte Nachricht erneut anhören

Drücken Sie die  Taste während die Nachricht abgespielt wird.

Die vorherige Nachricht erneut abspielen

Drücken Sie zweimal die  Taste um die vorherige Nachricht erneut zu hören.

Die nächste Nachricht abspielen

Drücken Sie die  Taste um zur nächsten Nachricht zu gelangen.

Pause während des Abspielens

Drücken Sie die  für eine Pause während des Abspielens.

ANMERKUNG ! Wenn Sie die Taste , ein zweites Mal drücken, spielt der Anrufbeantworter ab der ersten Nachricht alle Nachrichten ab.

Nachrichten über das Mobilteil abhören

Bei neuen Nachrichten blinkt die Lampe  am Basisteil blau und das Symbol  auf dem Mobilteil blinkt ebenfalls.

1. Wählen Sie das Menü "ANRUF BEAN." / "ABSPIELEN".
2. Drücken Sie dann auf .

Nachrichten löschen

Löschen der Nachricht, die gerade abgespielt wird

Drücken Sie auf die  Taste während Sie die Nachricht anhören.

Die Nachricht, die gerade abgespielt wird, wird gelöscht:

- Haben Sie noch andere Nachrichten, werden diese nun abgespielt.
- Ansonsten schaltet der Anrufbeantworter in den Ruhemodus.

Löschen der bereits abgehörten Nachrichten

1. Im Bereitschafts- Modus halten Sie die  Taste gedrückt bis Sie einen Signalton hören. Dieser Signalton informiert Sie, dass alle bereits abgehörten Nachrichten jetzt gelöscht sind.
 - ODER -
 1. Wählen Sie das Menü " ANRUF BEAN." / "ALLE LÖSCHEN" und drücken Sie .
 2. Bestätigen Sie das Löschen durch Drücken auf .
- Ein Signalton informiert Sie, dass alle bereits abgehörten Nachrichten jetzt gelöscht sind.

ANRUFBEANTWORTER – EINSTELLUNGEN (MODEL NUR D160A / D210A)

ANMERKUNG !

Bei Modelvarianten ohne vorkonfiguriertem Ansagetext ist das Menü "AB-SPRACHE" ohne Funktion.

Anzahl der Klingelzeichen

Diese Einstellung ermöglicht es Ihnen, die Anzahl der Klingelzeichen festzulegen, bevor sich der Anrufbeantworter einschaltet. Sie können zwischen 2 oder 7 Mal Klingeln wählen, oder auch den Modus "SPARMODUS" wählen.

Der Modus "SPARMODUS" bestimmt automatisch die Anzahl der Klingelzeichen: Wenn der Anrufbeantworter keine neuen Nachrichten enthält, schaltet sich der Anrufbeantworter nach 4 Mal Klingeln ein, ansonsten nach 2 Mal.

1. Wählen Sie das Menü "ANRUF BEAN." / "KLINGELZAHL" und drücken Sie dann auf .
2. Wählen Sie über die ▲ oder ▼ Tasten aus der Liste die gewünschte Anzahl der Klingelzeichen (zwischen 2 und 7) oder den "SPARMODUS" Modus und drücken Sie dann auf .

Fernabfrage

Ihr Anrufbeantworter bietet die Möglichkeit der Fernabfrage. Diese Funktion ermöglicht Ihnen, von jedem Telefon außerhalb ihrer Wohnung Ihre Nachrichten abzufragen oder Ihre Anrufbeantwortereinstellungen zu ändern.

Fernabfrage aktivieren bzw. deaktivieren

1. Wählen Sie das Menü "ANRUF BEAN." / "AB-EINSTELL." / "FERNABFRAGE".
2. Wählen Sie "AKTIVIEREN" oder "DEAKTIVIEREN" über die ▲ oder ▼, Taste und drücken Sie dann auf .
3. Drücken Sie , um Ihre Einstellungen zu bestätigen. Sie hören einen Bestätigungston.

Fernabfragefunktion

Während Ihre Ansage abgespielt wird, drücken Sie auf die Rautetaste # und geben Ihren Fernabfragecode ein (der Fernabfragecode ist der der Basisstation).

Ein Signalton ertönt. Sie haben nun Zugang zu Ihrem Anrufbeantworter. Am Ende des Abspielens der Ansage hören sie erneut einen Ton, der signalisiert, dass der Anrufbeantworter nun bereit ist.

ANMERKUNG !

Der Code für die Fernabfragefunktion Ihres Anrufbeantworters entspricht dem PIN Ihrer Basis. Der Code lautet ab Werk "0000" und kann im Menü "ERW. EINST" / "PIN ÄNDERN" geändert werden (s. Abschnitt "PIN-Code der Basisstation").

Sie können durch Drücken der folgenden Ziffern die folgenden Funktionen aktivieren

- | | |
|---|--|
| 1: vorherige Nachricht. | 6: Löschen der aktuellen Nachricht |
| 2: Nachrichten abspielen / aktuelle Nachricht von Anfang an abspielen. | 8: Abspielen der Nachrichten beenden. |
| 3: nächste Nachricht. | 9: Anrufbeantworter ausschalten. |

Speicherplatzbelegung

Ihr Anrufbeantworter hat einen maximalen Speicherplatz von 15 Minuten (2 Minuten für die Ansagen und 13 Minuten für Nachrichten) oder maximal 59 Nachrichten.

Wenn der Anrufbeantworter seinen maximalen Speicherplatz erreicht können Sie keine neuen Nachrichten mehr empfangen.

KURZHINWEISE ZUM SICHEREN UMGANG MIT AKKUS

Um die Gefahr einer Explosion zu verhindern:

- Achten Sie darauf, dass die Akkus ordnungsgemäß installiert sind.
- Ersetzen Sie diese nur mit einem äquivalenten Akkutyp für 1,2 V und 400 mAh.
- Akkus dürfen auf keinen Fall verbrannt werden. Dabei können die Zellen explodieren.
- Entsorgen Sie die Akkus unter Einhaltung der geltenden Vorschriften.
- Nicht die Akkus verbrennen, demontieren, beschädigen oder einstechen. Wie bei anderen Akkus dieses Typs können giftige Stoffe austreten, die Verletzungen verursachen können.
- Um die Gefahr von Feuer oder Verletzung von Personen zu vermeiden, verwenden Sie nur den Akkutyp, der den Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch entspricht.
- Halten Sie Akkus außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Wenn Sie beabsichtigen, das Telefon über eine längere Zeit (mehr als 30 Tage) nicht zu benutzen, entfernen Sie die Akkus aus dem Mobilteil.

ALLGEMEINE PFLEGE DES PRODUKTES

Damit Ihr Telefon einwandfrei funktioniert und gut aussieht, befolgen Sie die folgenden Anweisungen:

- Legen Sie das Telefon nicht in der Nähe von Heizgeräten und Geräten, die elektrische Störstrahlung verursachen (z.B. Motoren und Leuchtstofflampen) ab.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit.
- Lassen Sie es nicht fallen; gehen Sie vorsichtig damit um.
- Reinigen Sie es mit einem weichen Tuch.
- Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel oder Scheuerpulver für die Reinigung. Dies würde die Oberfläche beschädigen.
- Bewahren Sie die Originalverpackung auf. Sie könnte eventuell für den Versand des Telefons zu einem späteren Datum benötigt werden.

MÖGLICHE PROBLEME

Mögliche Ursachen für schlechten Empfang

- Aluminium in Bauwerkstrukturen.
- Folienabdeckung auf Dämmung.
- Heizkanäle und andere Metallteile in der Baustruktur.
- Nähe zu elektrischen Geräten (z.B. Mikrowelle, Heizkörper, Computer).
- Schlechte atmosphärische Bedingungen (z.B. starke Stürme).
- Die Basisstation ist im Keller oder im unteren Teil des Hauses installiert.
- Die Basisstation ist zusammen mit anderen elektronischen Geräten an einer Steckdose angeschlossen.
- Ein Babyphon verwendet die gleiche Frequenz.
- Die Akkus des Mobilteils sind leer.
- Das Mobilteil ist zu weit entfernt von der Basisstation.

Fehlersuche

Problem	Lösung
Keine Anzeige.	<ul style="list-style-type: none"> • Sind die Akkus vollständig aufgeladen? Ersetzen Sie die Akkus. Überprüfen Sie, ob die Akkus richtig eingelegt sind. • Wenn Sie ein Netzteil verwenden, stellen Sie sicher, dass es nicht mit einer Steckdose verbunden ist, die mit einem Trennschalter verbunden ist. Trennen Sie das Netzteil und schließen sie es wieder an. • Haben Sie bei Ihrem Netzanbieter den CLIP-Service abonniert?
Kein Amtszeichen.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Installation: <ul style="list-style-type: none"> - Ist die Basisstation an einer funktionierenden Steckdose angeschlossen? - Ist das Telefonkabel richtig mit der Basisstation und der Telefonanschlussdose verbunden? • Trennen Sie die Basisstation von der Telefonanschlussdose und verbinden Sie ein anderes Telefon mit diesem Anschluss. Wenn in dem zweiten Telefon kein Amtszeichen zu hören ist, könnte es an Ihrem Anschluss oder Ihrem Netzanbieter liegen. • Ist das Mobilteil außerhalb des Bereiches der Basisstation? • Sind die Akkus richtig aufgeladen (15 Stunden) ? • Sind die Akkus richtig eingesetzt? • Versuchen Sie, die Akkus aufzuladen.
Amtszeichen ist ok., aber kann nicht nach draußen wählen.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass die Tonwahl/Pulswahl-Einstellung korrekt ist.
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass die Rufeinstellung am Mobilteil auf EIN eingestellt ist. • Vielleicht haben Sie zu viele Nebenstellen an Ihrer Leitung. Versuchen Sie, einige Telefone zu trennen. • Siehe Lösungen bei "Kein Amtszeichen".
Die Klangqualität ist nicht gut.	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Mobilteil außerhalb der Reichweite? Gehen Sie näher an die Basisstation heran. • Muss die Basisstation versetzt werden? • Laden Sie die Akkus. • Achten Sie darauf, dass die Basisstation nicht in einer Steckdose steckt, die auch von anderen Haushaltgeräten genutzt wird.

Ein Warnsignal ertönt

- Setzen Sie das Mobilteil für 20 Sekunden in die Basisstation, um den Sicherheitscode neu einzustellen. Wenn das Problem weiter bestehen bleibt, laden Sie die Akkus wieder 15 Stunden lang.
- Reinigen Sie die Ladekontakte in der Basisstation und an dem Mobilteil mit einem weichen Tuch oder einem Radiergummi.
- Siehe Lösungen bei "Kein Amtszeichen".
- Ersetzen Sie die Akkus.

Wählen einer Rufnummer aus dem Telefonbuch

- Haben Sie die richtige Reihenfolge eingehalten?
- Achten Sie darauf, dass die Tonwahl/Pulswahl-Einstellung korrekt ist.
- Haben Sie die Rufnummern nach einem Netzausfall, oder dem Ersetzen des Akkusatzes wieder in den Speicher programmiert?

UMWELT

Der Schutz der Umwelt ist eines der Hauptanliegen von Grundig. Der Wunsch von Grundig ist es, Installationen zu verwenden, die den Umweltaforderungen gerecht werden; deshalb beziehen sie die Einhaltung von Anforderungen an die Umweltbedingungen in den Lebenszyklus all ihrer Produkte mit ein, von der Herstellung bis zum Kauf, der Benutzung und der Entsorgung des Produktes beim Kunden.

Verpackung



Das Vorhandensein dieses Logos (Grüner Punkt) zeigt an, dass ein Beitrag an eine nationale zertifizierte Organisation gezahlt wird, um die Infrastrukturen für die Rückgewinnung und Wiederaufbereitung von Verpackungsmaterial zu verbessern.

Um diesen Wiederaufbereitungsprozess zu ermöglichen, halten Sie bitte die örtlichen Vorschriften bezüglich der Sortierung dieser Art von Abfällen ein.

Akkus

Wenn Ihr Produkt Akkus enthält, dann müssen diese an den entsprechenden Sammelstellen entsorgt werden.

Das Produkt



Wenn der durchgestrichene Müllbehälter an dem Produkt oder seinem Zubehör zu sehen ist, dann zeigt dies an, dass diese zu der Familie der elektrischen und elektronischen Geräte gehören.

Zu diesem Zweck fordern die europäischen Vorschriften, dass Sie die zuständigen Sammelvorschriften einhalten:

- An den Verteilungsstellen, im Falle des Einkaufs, sowie bei Ersatzgeräten.
- An den Sammelpunkten, die örtlich bereitgestellt sind (Abfallentsorgung, getrennte Müllsammlung, usw.).

Auf diese Weise nehmen Sie teil an der Wiederaufbereitung von elektrischem und elektronischem Müll, der negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit hat.

GEWÄHRLEISTUNGEN UND BESTIMMUNGEN AUSSCHLIEßLICH FÜR DEUTSCHLAND

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. SAGEMCOM übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das SAGEMCOM Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

SAGEMCOM übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monaten (6 -sechs- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit SAGEMCOM einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschicken, die er vom Händler oder vom SAGEMCOM Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die SAGEMCOM-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt SAGEMCOM keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens. Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt. Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellergarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

SAGEMCOM übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
 - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen.
 - Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art).
 - Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von SAGEMCOM.
 - Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.
 - Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von SAGEMCOM autorisierte Personen.
- Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung.
- Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an SAGEMCOM zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind.
- Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von SAGEMCOM.
- Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SAGEMCOM.
- Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte installierte Software zurückzuführen sind.

Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/ oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners.
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen).
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität).
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen, die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten SAGEMCOM Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Deutschland.

Die Nummer der Helpdesk-Hotline finden Sie unter **www.grundig-dect.com**